



## Erstkontakt / Leitstelle:

**0711 / 341680-38**

Unser Erstkontakttelefon zur  
Terminvereinbarung ist für Sie besetzt:

Montag	8-12 und 14-16 Uhr
Dienstag	7-13 und 14-16 Uhr
Mittwoch	8-12 und 14-18 Uhr
Donnerstag	8-12 und 14-16 Uhr
Freitag	8-12 Uhr

## Telefonische und persönliche Beratung nach Vereinbarung:

**Maria Sommer**  
Gerontologin  
Gemeinde Denkendorf



**Gerhard Mühleisen**  
Sozialpädagoge  
AOK Neckar-Fils



Voraussichtlich werden demnächst Pflegeberater  
weiterer Pflegekassen für Sie ansprechbar sein.

Internet-Kontakt:

[www.denkendorf.de](http://www.denkendorf.de) > Pflegestützpunkt  
e-mail: [pflegestuetspunkt@denkendorf.de](mailto:pflegestuetspunkt@denkendorf.de)

## Ihre Ansprechpartner in Denkendorf



Furtstr. 1 • 73770 Denkendorf  
Maria Sommer  
Tel.: 0711 / 341680-38

### Ev. Krankenpflegeverein Denkendorf e.V.

Hindenburgstr. 27 • 73770 Denkendorf  
Ursula Horger  
Tel.: 0711 / 934923-1

### Nachbarschaftshilfe Denkendorf

Hindenburgstr. 27 • 73770 Denkendorf  
Anne Demuth  
Tel.: 0711 / 934923-6

### Verein Senioren- und Altenhilfe

Hindenburgstr. 27 • 73770 Denkendorf  
Mi + Do 9.30 – 11.00 Uhr  
Tel.: 0711 / 934923-5

### Seniorenzentrum Martin-Luther-Haus

Goethestr. 50 • 73770 Denkendorf  
Ursula Müller  
Tel.: 0711 / 758846-0

### Sozialpsychiatrischer Dienst für alte Menschen (SOFA)

Stuttgarter Str. 2 • 72622 Nürtingen  
Ruth Hamberger  
Tel.: 07022 / 7858-30

Der Modell-Pflegestützpunkt Denkendorf wird  
gefördert vom Bundesministerium für Gesundheit.  
Er strebt eine enge Kooperation von Gemeinde,  
Pflegekassen, Sozialhilfeträger, Anbietern von  
Dienstleistungen in der Altenhilfe, Trägern von  
Bürgerschaftlichem Engagement, Hausärzten sowie  
Krankenhäusern und Rehakliniken an.



**Anlaufstelle für alle Fragen zu  
Vorsorge, Hilfe und Pflege im Alter**  
Wir lotsen Sie durch die Angebotsvielfalt

**Rathaus • Furtstr. 1 • 73770 Denkendorf**

## Erstkontakt / Leitstelle:

**0711 / 341680-38**

## Pflegebedürftig – was nun?

Bei Eintritt von Pflegebedürftigkeit stehen die Betroffenen und ihre Angehörigen oft vor einem Berg an Fragen und Problemen: Wo und wie finde / organisiere ich einen geeigneten Pflegedienst, nötige Hilfsmittel, Veränderungen der Wohnung, hauswirtschaftliche Hilfen, einen Menüdienst, einen Hausnotruf, einen Besuchsdienst, ...? Und was, wenn es Zuhause nicht mehr geht? In welchem Pflegeheim wird mein Angehöriger gut versorgt und betreut werden? Und wie soll das bezahlt werden? Welche Anträge muss ich stellen an Krankenkasse, Pflegeversicherung, Sozialhilfe, ...?

Für all diese Fragen steht Ihnen der Pflegestützpunkt im Rathaus Denkendorf als Anlaufstelle zur Verfügung. Die Pflegeberater im Pflegestützpunkt bieten Ihnen „Lotsendienst“ an: Sie helfen Ihnen, den Weg durch das vielfältige Angebot an Leistungen und Diensten bei Hilfs- und Pflegebedürftigkeit zu finden. Zugeschnitten auf Ihre individuelle Situation erhalten Sie gezielte Informationen und Beratung, bei Bedarf auch Vermittlung von Hilfen sowie Unterstützung bei der Organisation der Pflege.

## Unser Angebot

richtet sich an alle älteren Menschen und deren Angehörige, die Fragen zu Vorsorge, Hilfe und Pflege im Alter haben sowie an pflegende Angehörige, die Entlastung in schwierigen Pflegesituationen suchen.

### Information und Beratung

- Aktuelle Broschüren rund ums Älterwerden und zu den Angeboten bei Pflegebedürftigkeit stehen vor dem Büro des Pflegestützpunktes bereit
- Telefonische und persönliche Beratung erhalten Sie nach Terminvereinbarung über unsere Erstkontaktnummer:  
**0711 / 341680-38**
- Persönliche Beratung findet im Pflegestützpunkt: Rathaus Zi. E.08, bei Bedarf auch Zuhause statt

### Koordination und Vermittlung

- Ambulante Versorgung: Pflegedienste, Hauswirtschaftliche Hilfsdienste, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Versorgung rund-um-die-Uhr
- Barrierefreies / Betreutes Wohnen
- Tagespflege, Wochenendpflege, Kurzzeitpflege, Pflegeheime
- Fachdienste, Fachberatungsstellen oder Selbsthilfegruppen bei speziellem Beratungsbedarf

- Bürgerschaftlich getragene Angebote: Wohnberatung, Kleinreparatur- und Hilfsdienst, Informationsgespräche zu vorsorgenden Verfügungen, Besuchsdienste
- Soziale Teilhabe: Angebote der Kirchengemeinden, des Vereins Senioren- und Altenhilfe, der Kommune und Vereine

### Unterstützung und Begleitung bei der Pflege-Organisation

- Bei Bedarf und mit Auftrag der Betroffenen regeln wir die Organisation der Versorgung, begleiten sie im Verlauf und unterstützen sie bei Veränderungen der Pflegesituation



### Unsere Grundsätze

- Wettbewerbsneutrale Beratung
- Achtung der Selbstbestimmung: die Entscheidungen trifft der Ratsuchende
- Wahrung der Schweigepflicht
- Das Beratungsangebot ist kostenfrei